**Erlaubnispflichtige, überwachungsbedürftige und vergleichbare Tätigkeiten und Gewerbe von A – Z**

**Die nachstehende Übersicht, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, soll den Überblick über gewerbliche und vergleichbare selbständige Tätigkeiten erleichtern, die besonderen Zugangsvoraussetzungen nach der Gewerbeordnung oder nach Spezialgesetzen unterliegen.**

**Dabei kann es sich immer nur um eine unvollständige Zusammenstellung handeln, die nur die in der Praxis am häufigsten vorkommenden Tätigkeiten erfasst und darüber hinaus einer laufenden Aktualisierung und Anpassung an gesetzliche Veränderungen bedarf.**

**Im Einzelnen nicht aufgeführt wurden die verschiedenen zulassungspflichtigen Handwerksberufe der Anlage A zur Handwerksordnung und die zulassungsfreien bzw. handwerksähnlichen Gewerbe nach Anlage B.**

**Soweit Tätigkeiten aufgeführt sind, die im gewerberechtlichen Sinne kein Gewerbe bzw. nach § 6 Gewerbeordnung (GewO) ausgenommen sind, soll dies die Abgrenzung zu freiberuflichen Tätigkeiten o. ä., die aber Spezialvorschriften unterliegen, erleichtern.**

**Sofern eine Tätigkeit als erlaubnis- (E) oder als genehmigungs- bzw. zulassungspflichtig (G/Z) ausgewiesen wird, sind eventuelle Ausnahmetatbestände im Einzelfall zu prüfen. Eventuelle Besonderheiten des Bremischen Landesrechts sind zu beachten.**

**Für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der folgenden gesetzlichen Angaben kann die Handelskammer Bremen trotz gewissenhafter Prüfung leider keine Gewähr übernehmen.**

**Hinweis für die Suche nach Gesetzen und Verordnungen:**

Bundesrecht: www.gesetze-im-internet.de (auch als Volltextsuche möglich)

Landesrecht (Bremen): https://bremen.beck.de

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Stichwort** | **Anw. § 14 GewO** | **A/E/G/Z/S/F/R/Ü\*)** | **Gesetz / §§** | **Anmerkungen**(zuständige Behörde, Ausnahmen etc.) |
| **\*) Zeichenerklärung:A = Anzeigepflicht nach spezialgesetzlichen Vorschriften E = ErlaubnispflichtG/Z = Genehmigungs-/ Zulassungspflicht; S/F = Sach-/FachkundenachweisR = Registrierungspflicht Ü = überwachungsbedürftige Gewerbe (§ 38 GewO oder spez. Vorschrift)** |
| **Abfallbeseitigung, -entsorgung:-** Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Abfällen– Errichtung und Betrieb von Abfall- entsorgungsanlagen | jaja | A/EG | KrWG §§ 53, 54, 72 BImSchG § 4 | ***Gesetzliche Neuregelungen durch das neue KrWG und die Übergangsvorschriften nach § 72 KrWG ab 01.06.2012 beachten****!* |
| **Abschleppunternehmen** | ja | E/S | GüKG, Berufszugangs-VO GüKG | Erlaubnispflicht gilt **nicht** für reparaturbedürftige Fahrzeuge |
|  |  |  |  |  |
| **Altenheime,** private | ja | A/S | HeimG § 7,HeimPersV § 2 | Voraussetzungen siehe § 6 HeimG und Verordnungen |
| **Altenpfleger(in)** | nein | E/S | Altenpflegegesetz § 1(Neufassung BGBl. I 2003, S. 1690 ff) | Berufsbezeichnung darf nur aufgrund entsprechender Erlaubnis und Ausbildung geführt werden. (in Kraft ab 1.8.2001) |
| **Altfahrzeuge**Überlassung, Rücknahme und umweltverträgliche Entsorgung von… | Ja | \*) | Altfahrzeug-Verordnung (AltfahrzeugV) | \*) Annahmestellen, Rücknahmestellen, Demontagebetriebe, Schredderanlagen usw. müssen anerkannt sein. |
| **Altmetall-**(= Schrotthandel**)** | - An- und Verkauf | ja | G/Ü | GewO §§ 38, 55 | in der Regel Reisegewerbekartenpflicht |
| - Beförderung im Werkverkehr ab 3,5 t Gesamtgewicht | ja | A | GüKG § 15 a | Anzeigepflicht ggü. BAGfür Werkverkehrsdatei |
| - Beförderung für Dritte ab 3,5 t Gesamtgewicht | ja | E/S | GüKG § 3 |  |
| **Anlageberater** | ja | E | GewO § 34c und/oder KWG § 32 | Stadt-/VGV und/oderBaFin |
| **Anlagevermittlung** | ja | E | GewO § 34c und/oder KWG § 32 | Stadt-/VGV und/oder BaFin |
| **Apotheke -** Errichtung und Verle- gung - Betrieb, Handel mit  Arzneimitteln | neinja | E/S | GewO § 6, ApothG § 1 | s.a. Bundes-Apotheker-ordnung und ApBetrO |
| **Aquakulturbetriebe**s. a. > Fischhaltung / - zucht | nein\*) | G/R | § 3 Fischseuchenverordnung (BGBl I. 2008, S. 2315 ff) | \*) über § 6 GewO vom Anwendungsbereich der GewO ausgenommen. |
| **Arbeitnehmerüberlassung,** gewerbsmäßige  | ja | E | AÜG § 1 | Bundesagentur für Arbeit  |
| **Arbeitsvermittlung,** private(Neuregelung (BGBl. I 2002 S. 1130) s. a. VergütungsVO für Künstler u.a.. –BGBl. I 2002, 2439) | ja | \*) | SGB III § 402 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 und Gesetz zur Vereinfachung der Wahl der Arbeitnehmer in den Aufsichtsrat | Bundesagentur für Arbeit \*)Erlaubnispflicht wurde durch die Neuregelung aufgehoben |
| **Arzneimittel-** | - Einzelhandel mitfreiverkäuflchen... | ja | A/S | ArzneimittelG §§ 50, 67 | Verbot der Selbstbedienung im EH und Vertriebsverbote im Reisegewerbe |
| - Großhandel | ja | A/E/S | ArzneimittelG §§ 52 a, 67, BetriebsVO für Arzneimittelgroßhandelsbetriebe vom 10.11.1987 und VO zur Ablösung der Betriebsverordnung für pharmazeutische Unternehmer vom 3.11.2006 (BGBl. I, 2523 ff) | Neu: Erlaubnispflicht (§ 52 a/§ 138) besondere Anforderungen an Personal, Betriebsräume usw. |
| Ausfuhr (Export) | ja | E | AMG § 73 a | nur mit Einfuhrgenehmigung des Bestimmungslandes |
| Einfuhr (Import) | ja | E | AMG § 72 | Einfuhrerlaubnis für best. Fertigarzneimittel, Testsera u.a. aus Nicht-EG-Staaten |
| - Herstellung | ja | A/E/S | ArzneimittelG § 13 |  |
| - Pharmazeutische Unternehmen | ja | A/E/S | ArzneimittelG § 13 und PharmBetrV | besondere Anforderungen an Personal, Betriebsräume usw. |
| **Auktionator** (= Versteigerer) | ja | E/S\*) | GewO § 34 b (Abs. 1 + 5) | Stadt-/VGV\*) öffentliche Bestellung nur mit Sachkundenachweis |
| **Ausbildungsvermittlung** | ja | E/S | SGB III-Arbeitsförde-rung- § 291, AVermV | s. a. Arbeitsvermittlung |
| **Auskunftei** | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| **Ausspielungen** (Veranstaltung von öffentlichen Lotterien und Ausspielungen) | Ja | G | Landesglücksspielgesetze (LGlüG) der Länder | Stadt/VGV/Finanzministeriums. a. 🡪 Buchmacher 🡪 Wettannahmestellen |
| **Automatenaufstellung** - Geldspielgeräte | ja | E | GewO § 33 c | Bauartzulassung durch Phys. Techn. Bundesanstalt |
| **Auswanderergewerbe** | nein | E/S | GewO § 6, AuswSG §§ 1, 11 |  |
|  |  |  |  |  |
| **Banken / Bankgeschäfte** | ja | E | KWG §§ 1, 32 | Bundesanstalt (BaFin) |
| **Batterien,** Hersteller von….. | Ja | A | § 4 Batteriegesetz (BattG) und Durchführungsverordnung (BattGDV) | Umweltbundesamt |
| **Baubetreuer (-betreuung)** | ja | E\*) | GewO § 34 c | Stadt-/VGV\*) Erlaubnispflicht unter bestimmten Voraussetzungen |
| **Bauherr (= Bauträger)** | ja | E\*) | GewO § 34 c | Stadt-/VGV\*) Erlaubnispflicht unter bestimmten Voraussetzungen |
| **Beförderung von** | - expolsionsgef. Stoffen- Briefsendungen m .e. Einzelge-wicht bis 1000 g-Lizenzfreien Postdienstleistungen | jajaja | E/SE/FA | SprengstoffG §§ 7 ff, 27PostG § 5; Ausn. § 5 Abs. 2.PostG; §§ 4, 5 Abs. 2, 36  | gilt auch im nichtgewerblichen BereichBundesnetzagenturBundesnetzagentur |
| **Begasungen** | ja | E/S | GefahrstoffV § 15 d und Anhang V Nr. 5.2 |  |
| **Beherbergungsbetrieb**(Neuregelung GastG ab 1.7.05 - BGBl. I, 1666 ff -) | ja | \*) | \*) Ab 1.7.05 nach GastG nicht mehr erlaubnispflichtig  | Stadt-/VGV/ Kreisverw.\*) Landesbauvorschriften, Hygiene- und Lebensmittelrecht sind weiterhin zu beachten |
| **Berater(in),** Psychologische (r) | ja | - | Keine geschützte Berufsbezeichnung aber Abgrenzung zu den „Heiltätigkeiten“ des PsychThG ist zu beachten! | s. a. Heilberufsgesetz  |
| **Berufsberater(-ung),** gewerbliche | ja | - | SGB III-Arbeitsförde-rung- §§ 288 a (ff) | Untersagungsmöglichkeiten durch AA |
| **Betreuer,** (haupt-)berufliche(auch „**Berufsbetreuer**“)Mit Urteilen vom 15.06.10 hat der BFH seine bisherige Rechtsprechung (s. BFH-Urteil vom 4.11.2004; IV R 26/03) zu Berufsbetreuern und Verfahrenspflegern geändert (VIII R 10/09 und VIII R 14/09). Danach werden diese Tätigkeiten steuerrechtlich jetzt nicht mehr als gewerbesteuerpflichtig angesehen.Das ändert aber nichts an der gewerberechtlichen Einordnung und der Anzeigepflicht nach § 14 GewO. | Ja\*) | \*\*) | BGB §§ 1896 ff | \*) Berufsbetreuer i. S. des § 1897 Abs. 6 BGB üben keinen Freien Beruf sondern ein (nach § 14 GewO anzeigepflichtiges) Gewerbe aus; BVerwG 11.03.08, Az: 6 B 2/08.\*\*)Bestellung durch Vormundschaftsgericht. |
| **Bestrahlung von Lebensmitteln** | ja | Z | LebensmittelbestrahlungsVO § 4 (BGBl I 2000, Seite 1730 ff) | Zulassung von Bestrahlungsanlagen nach Landesrecht |
| **Bewachungsgewerbe** | ja | E/S | GewO § 34a | Stadt-/VGV |
| **Bienen, -** Zucht,Haltung von … - gewerbsmäßige Lagerung, Behandlung von Honig u.a. | \*)ja | A\*) | § 1a Bienenseuchen-verordnung (Neuf. BGBl. I.,2004, 2738 ff)§§ 2 ff Bienen-seuchenverordnung | \*) i. d. R. Urproduktion (Viehzucht)\*) besondere Anforderungen beachten / Beaufsichtigung d. d. zust. Behörde |
| **Bilanzbuchhalter**(s. a. > Buchführungshelfer) | ja | S | StBerG § 6 Nr. 4 | Abgrenzung zu Steuerberatung beachten |
| **Börse** ….Errichtung einer…(s. a. > Wertpapierbörse) | Ja | G | BörsG § 1 | Börsenaufsicht |
| **Börsenhandel, -makler** | ja | E | KWG §§ 1, 32, BörsG § 16 | BaFin, Börsenaufsicht-zulassung |
| **Buchführungshelfer,** gewerbliche | ja | S | StBerG § 6 Nr. 4 | Abgrenzung zu Steuerberatung beachten  |
| **Buchmacher** | ja | E | Rennwett- und LotterieG § 2 und Landesglücksspielgesetze (LGlüG) der Länder |  |
|  |  |  |  |  |
| **Chemikalien, gef. Stoffe u. Zubereitungen;** Inverkehrbringen von ...... | ja | A/E/S | ChemG (Neuf. BGBl. 2002, S. 2091ff), GefahrstoffV, ChemVerbotsV §§ 2, 5 (Neuf. BGBl. I 2003, 867 ff) | bes. Schutz-, Kennzeichnungs- und Verpackungsvorschriften |
|  |  |  |  |  |
| **Darlehensvermittlung** | ja | EA | GewO § 34 cMaBV § 9 | Stadt-/VGV |
| **Detektei / Detektiv** | ja | Ü | GewO § 38 | siehe aber > Kaufhaus-/ Warenhausdetektiv |
| **Dolmetscher/in** allgemein beeidigte | nein\*\*) | \*) | Landesgesetze über Dolmetscher/innen und Übersetzer/innen in der Justiz (LDÜJG) | \*) Die allgemeine Beeidigung setzt einen Antrag bei dem/r Präsidenten/in des zuständigen OLG voraus. Persönliche Zuverlässigkeit und fachliche Eignung sind erforderlich.\*\*) Bei nicht allgemein beeidigten Dolmetschern kann je nach Art der Qualifikation eine gewerbliche Tätigkeit vorliegen. |
| **Drogerie**(s. a. > Arzneimittel, Einzelhandel mit….) | ja | A/S | AMG §§ 50, 67 |  |
| **Druckgas-behälter** | Überprüfung | ja | S | DruckbehV § 16 ff | Überprüfung nur durch Sachverständige bzw. Sachkundige |
|  | Errichtung und Betrieb von Füllanlagen | ja | E/S | DruckbehV §§ 26, 31 ff |  |
|  |  |  |  |  |
| **Ehemakler/ -vermittler** | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| **Einzelhandel mit**(s. a. > Handel mit …) | freiverkäuflichen Arzneimitteln | ja | S/A | AMG §§ 50, 67 |  |
| Pflanzenschutzmitteln | ja | S | PflanzenschutzG und SachkundeVO`n Bund und Land | Verbot der Abgabe durch Automaten bzw. Selbstbedienung im Einzelhandel |
| Sprengstoffen / pyrotechnischen Gegenständen | ja | A/E/S | SprengstoffG §§ 7 ff, (Neuf. BGBl. I 2002, 3518 ff) und1.VO z. SprengstoffG | besondere Sicherheitsvorschriften |
| **Elektro- und Elektronikgeräte**Hersteller von….. | Ja | R | Elektro- und Elektronikgesetz § 6 Abs. 2 | Ab 24.11.2005 müssen sich Hersteller von… bei der Stiftung Elektro-Altgeräte-Register (EAR) registrieren lassen und die Registernummer im schriftlichen Geschäftsverkehr führen. |
|  |  |  |  |  |
| **Fahrschule** | ja | E/S | FahrlehrerG | Im Gegensatz zum Steuerrecht kein Unterrichtswesen nach § 6 GewO |
| **Fernunterricht** | ja | A/Z/S | FernunterrichtschutzG – FernUSG – Neufassung BGBl I 2000, S. 1671 ff (und Landesrecht) | § 6 GewO soll hier keine Anwendung finden |
| **Feuerlöschgeräte,** Überprüfung | ja | S | DruckbehV § 32 i. V. mit DIN 14406 und ggf. GewO § 55 | Überprüfung nur durch sachkundige Personen; auch im Reisegewerbe |
| **Finanzanlagenvermittlung**(im Umfang der Bereichsausnahme des § 2 Absatz 6 Satz 1 Nummer 8 des Kreditwesengesetzes) | ja | E | § 34f Abs. 1 GewO | Erlaubnisbehörden: in Rheinland-Pfalz Stadtverwaltungen bzw. Verbandsgemeindeverwaltungen; Registerbehörden: Industrie- und Handelskammern |
| **Finanzierungsvermittlung** | ja | EA | GewO § 34 cMaBV § 9 | Stadt-/VGV |
| **Finanzmakler** | ja | E/A | GewO § 34c/MaBV § 9 und/oder KWG § 32 | Stadt-/VGV und/oder BaFin |
| **Fischhaltung / -zucht**s. a. > Aquakulturbetriebe | nein\*) | G/R | §§ 3, 6 Fischseuchenverordnung (BGBl. I., 2008, S. 2315 ff) | \*) i. d. R. Urproduktion (§ 6 GewO) |
| **Fiskalvertretung;** durch a) Spediteure b) Steuerberater usw. | janein | \*) | Umsatzsteuergesetz § 22a ff | \*) Voraussetzungen §§ 3 und 4 Nr. 9 SteuerberatungsG |
| **Fitnessstudio**  | ja | \*) | \*) s. > UV-Bestrahlungsgeräte |
| **Frachtprüfer**s. a. > Rechtsdienstleistungsgesetz;Neuregelung ab 1.07.08 in Kraft | ja | \*) | \*) Aufgrund Neurege-lung nicht mehr als „Rechtsberatung“ erlaubnispflichtig. Rechtsdienstleistung als Nebenleistung jetzt erlaubnis- und registrierungsfrei (§ 5 Abs. 1 RDG). | \*) Das bisherige Rechtsberatungsgesetz wurde durch das Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) abgelöst. |
| **Fußpflege,** medizinische (s. a. > Podologe/in)**Fußpflege,** nicht medizinische**Fußreflexzonenmassage** | neinjaJa\*) | E/SNeinnein | Podologengesetz § 1ff(nicht medizinische Fußpflege ist Gewerbe und weiterhin –unter Beachtung des Bezeichnungsschutzes – zulässig).Gewerbe, falls nicht Annex einer Massagepraxis | Erlaubnispflicht mit Sachkundenachweis und Schutz der Berufsbezeichnung „Podolog(e)in“. Berufsbezeichnung „Medizinische(r) Fußpfleger(in)" ab 1.1.2003 nur mit Erlaubnis, Berechtigung oder staatl. Anerkennung nach § 10.\*) BFH-Urteil vom 19.09.2002 – IV R 45/00, BStBl. II 2003,S. 21 |
| **Futtermittel,** - Herstellung- Dekontaminierung- Anzeigepflicht für die Inverkehrbringung von Futtermitteln für Heimtiere | ja | A/R/Z | Futtermittelgesetz und Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Futtermittelverordnung (Neufassung vom 24.5.07, BGBl. I., S. 771 ff) §§ 28ff, Futtermittelherstellungs-VO §§ 2, 3s.a. Gesetz über das Verbot des Verfütterns, des innergem. Verbringens und der Ausfuhr best. Futtermittel | Zulassungs-, Registrierungs- und Anerkennungsvoraussetzungen für best. Herstellungs- und Handelsbetriebe; Verarbeitung von Tierkörpern, -teilen und Erzeugnissen zu Futtermitteln |
|  |  |  |  |  |
| **Gaststätte**(Neuregelung ab 02.05.2014 in Kraft) | ja | E\*) | \*) BremGastG § 2, aber nur, sofern auch Alkohol verabreicht wird, ansonsten GewO § 14 | Stadt-/VGV (BremGastV), Landesbaurechtliche Vorschriften, Lebensmittelrecht und HygieneVO sind zu beachten |
| **Gebrauchtwarenhandel, bei An- und Verkauf von:**hochwertigen Konsumgütern, insbesondere Unterhaltungselektronik, Computern, optischen Erzeugnissen, Fotoapparaten, Videokameras, Teppichen, Pelz- und Lederbekleidung, Kfz, Fahrrädern, Edelmetallen u. edelmetallhaltigen Legierungen und entspr. Waren, Edelsteinen, Perlen und Schmuck und Altmetallen | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| **Gebäudesicherungseinrichtungen,**Vertrieb und Einbau | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| **Gefahrstoffe, gefährliche Stoffe** | ja | E/S | ChemG, GefahrstoffV, ChemVerbotsV § 2 | Erlaubnispflicht bei Gefahrensymbolen T und T+s. a. > Störfall-Verordnung – 12. BImSchV |
| **Gefahrguttransporte** | ja | E/S | GüKG / ADR / GGVS |  |
| **Geflügelhaltung** | \*) | \*) | Geflügelpest-VO (Neuf. BGBl. I., 2006, S. 3539 ff | \*) Gewerbe oder Landwirtschaft (Urproduktion)besondere Registrier- und Meldepflichten u. a. |
| **„Geistheiler“, „Gebetsheiler“, „Wunderheiler“, „Energetisches Heilen“, „Spirituelle Lebensberatung“** | ja | \*) | -- | \*) Lt. BVerfG vom 2.04.2004 (GewArchiv 2004, S. 329) ist die Ausübung der Heilkunde „durch Handauflegen“, „Geistheilen“ etc. keine Heilkunde sondern Gewerbe. Aber entsprechende Informationspflicht des „Geistheilers“! |
| **Geld- und Werttransporte**s. a. > Bewachungsgewerbe | ja | E/S | GewO § 34 a | Stadt-/VGV |
| **Gifte, giftige Stoffe und Zubereitungen** | ja | E/S | ChemG, GefahrstoffV, ChemVerbotsV § 2 | Erlaubnispflicht bei Gefahrensymbolen T und T+ |
| **Großhandel mit...** s. > Handel mit..... | ja |  |  |  |
| **Grundstücksmakler** | ja | EA | GewO § 34 cMaBV § 9 | Stadt-/VGV |
| **Güterkraftverkehr;** ab 3,5 t zul. Gesamtgewicht – Werkverkehr | jaja | E/SA | GüKG und GBZugV vom 21.12.11,GüKG § 15 a | Ausnahmen § 2 GüKG beachten. Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen.BAG/ Werkverkehrsdatei |
|  |  |  |  |  |
| **Hackfleisch,** herstellen, behandeln, Inverkehrbringen | ja | S | HackfleischV §§ 9, 10 | Sachkundeprüfung durch Veterinärämter |
| **Handel mit**(s. a. > Einzelhandel mit..)(s. a. > Tierhandel /-zucht und weitere Stichworte | spez. diebstahlsbezogenenÖffnungswerkzeugen | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| Gebäudesicherungseinrichtungen | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| Gefährlichen Hunden(Erlaubnispflicht für Halter) | ja | \* | Ländergesetz über gefährliche Hunde (LHundG) vom 22.12.04 (GVBl. 576 ff)  | \* Der Handel (sowie Zucht und Vermehrung) mit gefährlichen Hunden ist verboten |
| Milch- und Milcherzeugnissen | ja | E/S\*) | Milch- und MargarineG (MilchSachkV) | \*) Die Erlaubnispflicht für milchwirtschaftliche Unternehmen wurde durch Artikel 13 Drittes Mittelstandsentlastungsgesetz (BGBl. I 2009, S. 550 ff) mit Wirkung vom 17.03.2009 aufgehoben. Damit sind auch die bisherigen Sachkundenachweise entfallen; neue Rechtsverordnungen sind noch nicht erlassen. |
| Papageien und Sittichen | ja | E/S | TierseuchenG § 17 g | s. a. Psittakose-Verordnung(Neuf. BGBl. I,2006, 3531 ff)und § 21 Geflügelpest-Verordnung (Neuf. BGBl. I, 2006, 3539 ff) |
| Schusswaffen und Munition | ja | A/E/F | WaffenG §§ 2, 21 ff | KV |
| Sprengstoffen, pyrotechnischen Gegenständen | ja | A/E/S | SprengstoffG §§ 7 ff, (Neuf. BGBl. I 2002, 3518 ff) und1.VO z. SprengstoffG | Vertriebsverbote im Einzelhandel beachten |
| **Handwerk,** zulassungspflichtigs. Anlage A zur HwO | ja | A/E/S | Handwerksordnung (HwO) | Handwerkskammer |
| **Handwerk;** - zulassungsfreie Handwerke - handwerksähnliche Gewerbe,s. Anlage B zur HwO | ja | A | Handwerksordnung (HwO)  | Handwerkskammer |
| **Häusliche Pflegehilfe** | ja \*) |  |  | \*) Laut BFH-Urteil vom 22.01.2004 (IV R 51/01) gewerbesteuerpflichtig |
| **Hausmeisterdienste** | ja | E/S\* | HwO, (wenn entspr. Tätigkeiten ausgeübt werden) | \* Einzelfallprüfung erforderlich |
| **Hausverwalter**(nur bei gewerbsm. Vermittlung) | ja | EA | GewO § 34 cMaBV § 9 | nur gelegentliche Vermittlung von Wohnungen ist erlaubnisfrei |
| **Heilhilfsberufe,** z.B. Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen, Masseure, med. Bademeister, Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Diätassistenten, Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten, Logopäden, pharmaz.-techn. Assistenten, Rettungsassistenten, Orthoptisten, Psychol. Psychotherapeuten u. a. | nein | S | GewO § 6,jeweils spezialgesetzliche Regelung | -s .a. Gesetz über die Berufe in der Krankenpflege und zur Änderung anderer Gesetze vom 16.7.03 (BGBl. I, 1442 ff) |
| **Heilpraktiker** | nein | E/S | HeilpraktikerG § 1 | s. a. Tierheilpraktiker |
| **Heime**(s. a. > Alten-/> Pflegeheime) | ja | A/S | HeimG § 7,HeimPersV § 2 | auch weitere VO`n beachten |
| **Herstellung von** | Arzneimitteln | ja | E/S | AMG § 13 |  |
| diebstahlsbezogenem Öffnungswerkzeug | ja | Ü | GewO § 38- ggf. auch Handwerk - | Stadt-/VGV |
| Schusswaffen und Munition | ja | E/S | WaffG §§ 7 ff | Stadt- / Kreisverwaltungen |
| Jodiertem Kochsalzersatz u. a. diätätischen Lebensmittel | Ja | G\*)S | Diätverordnung § 11(Neufassung BGBl. I, 2005, 1161 ff) | \*) sofern diese zur Verwendung als bilanzierte Diät bestimmt sind.Betriebsleiter muss erforderliche Sachkunde und Zuverlässigkeit besitzen. |
| Tätowiermitteln | ja | A | § 2 Tätowiermittel-Verordnung (BGBl. I, vom 27.11.08, S. 2215 ff) | Mitteilungspflicht gegenüber zuständigen Überwachungsbehörden, Kennzeichnungspflichten und Verbot bestimmter Stoffe |
| **Honorar-Finanzanlagenberatung**(im Umfang der Bereichsausnahme des § 2 Absatz 6 Satz 1 Nummer 8 des Kreditwesengesetzes) | ja | E | § 34h Abs. 1 GewO | Erlaubnisbehörden: Stadtverwaltungen bzw. Verbandsgemeindeverwaltungen; Registerbehörden: Industrie- und Handelskammern |
| **Hotel**(Ab 1.7.05 Neuregelung – BGBl: I, 1666 ff)s a. > Gaststätte | ja | \*) | \*) Ab 1.7.05 sind Hotels/Beherbergungsbetriebe, unabhängig von ihrer Größe, nach dem GastG nicht mehr erlaubnispflichtig. | Stadt-/VGV\*) Dies gilt auch für die Abgabe von Alkohol an Hausgäste.Landesbaurechtliche Vorschriften, HygieneVO, Lebensmittelrecht sind weiterhin zu beachten. |
| **Huf- und Klauenbeschlag, Hufbeschlagschmied \*)****\*)** Durch Beschluss des BVerfG vom 3.07.2007 wurde das Gesetz für teilweise verfassungswidrig und damit nichtig erklärt. Das betrifft insbesondere die Zusammenführung der Berufe „Hufpfleger“ und „Huftechniker“ in dem Beruf „Hufbeschlagschmied“. Gleiches gilt für Ausbildungsschulen. | ja | \*) | Gesetz über den Beschlag von Hufen und Klauen (Hufbeschlaggesetz - HufBeschlG) vom 19.04.06 (BGBl. I, 900 ff)s. a. Hufbeschlag-Anerkennungsverordnung (HufBeschl-AnerkennV) vom 10.03.09 (BGBl I. S.485 ff) | Der Huf- und Klauenbeschlag darf nur von geprüften und staatlich anerkannten Hufbeschlagschmieden/innen ausgeübt werden.Nach § 3 Abs. 4 ist die Tätigkeit kein Handwerk. |
| **Hundeausbildung,** zu Schutzzwecken  (s. a. > Handel mit gefährlichen Hunden) | ja | E/S | TierschutzG § 11 (1) Nr. 2 b | gilt auch für die (ausschl.) Unterhaltung entspr. Einrichtungen |
| **Hunde- und Katzenausstellungen** | -- | A | Tollwut-Verordnung § 4 (Neuf.: BGBl I 2000, S. 598 ff) | Anzeigepflicht ggü. zust. Behörde für Ausstellungen und ähnl. Veranstaltungen |
| **Hunde; Zucht, Vermehrung, Handel** mit gefährlichen Hunden | ja (ausg. Zucht) | \*) | Landesgesetze über gefährliche Hunde (LHundG) vom 22.12.04 (GVBl., 576 ff) | \*) Die Zucht, die Vermehrung und der Handel mit gefährlichen Hunden sind verboten. Die Haltung gefährlicher Hunde ist erlaubnispflichtig. Ausführungsbestimmungen s. Gem RdSchr. Vom 5.7.06 – 41/19131 – (MinBl. 2006, S. 128 ff) |
| **Hunde- und Katzenzucht**\*\*) Die Erlaubnispflicht nach dem Tierschutzgesetz gilt unabhängig von der Nichtanwendbarkeit der Gewerbeordnung nach § 6 GewO. Im Sinne des Tierschutzgesetzes wird z. B. eine „gewerbsmäßige“ Hundezucht ab drei fortpflanzungsfähigen Hündinnen bejaht. | Nein\*) | Ja\*\*) | \*\*) § 11 Abs. 1 Nr. 3 a TierSchG | \*) Hunde- und Katzenzucht ist nach § 6 GewO vom Anwendungsbereich der Gewerbeordnung ausgenommen (s. a. BLA-Gewerberecht Nr. 7 in GewArch 2006, S. 409) |
|  |  |  |  |  |
| **Inkassobüro**(Neuregelung durch das Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) ab 1.07.08) | Nein\*) | R/S | §§ 10 ff Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) | Landgerichtspräsident\*) über § 6 Abs. 1 GewO vom Anwendungsbereich der GewO ausgenommen. |
| **Investmentanlagenvermittlung** | ja | E/A | GewO § 34c/MaBV § 9 und/oder KWG § 32 | Stadt-/VGV und/oder BaFin |
| **Imbissbetrieb**(s. a. > Gaststättengewerbe) | ja | E\*) | \*) BremGastG § 2, aber nur, sofern auch Alkohol verabreicht wird, ansonsten GewO § 14 | Stadt-/VGV (BremGastV), Landesbaurechtliche Vorschriften, Lebensmittelrecht und HygieneVO sind zu beachten |
| **Immobilienmakler** | ja | EA | GewO § 34 cMaBV § 9 | Stadt-/VGV |
|  |  |  |  |  |
| **Kapitalanlagenvermittlung** | ja | EA | KWG § 32 und/oder GewO § 34c/MaBV§9 | BaFin und/oderStadt-/VGV |
| **Kaufhausdetektiv**s. a. > Bewachungsgewerbe | ja | E/S | GewO § 34 a | Stadt-/VGV |
| **Kindererziehung / -betreuung, Kindertagespflege (Tageseinrichtungen / Tagesmütter)** | nein | A/E | SGB VIII, §§ 44 ff, Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG), Kinderförderungsgesetz (KiföG) und Landesgesetze (§ 6 GewO) | JugendämterGewO findet keine Anwendung (§ 6)TAG ab Januar 2005 in Kraft |
| **Klassizifierungsunternehmen, Klassifizierer** für Schlachttiere, -körper | ja | Z/S | §§ 3 ff Fleischgesetzund 2. Fleischgesetz - Durchführungsverordnung (2.FlGDV), BGBl I. 2009, S. 2189 ff) |  |
| **Kreditinstitute** | ja | E | KWG | BaFin |
| **Kreditvermittlung** | ja | EA | GewO § 34 cMaBV § 9 | Stadt-/VGV |
| **Kriegswaffen,** Herstellung, Inverkehrbringen, Beförderung, Vermittlung bei Auslandsgeschäften | Ja | G | Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen - KrWaffG - §§ 2 ff |  |
|  |  |  |  |  |
| **Legehennen,** Betriebe zur Haltung von .. | Ja | A | Gesetz über die Registrierung zur Haltung von Legehennen (LegRegG) vom 12.9.03 (BGBl. I, 1894 ff) | Anzeigepflicht ab 350 Legehennen u. a. bei den nach Landesrecht zuständigen Behörden zur Registrierung |
| **Leiharbeit,** Vermittlung von | ja | E | AÜG § 1 | s. a. > Arbeitnehmerüberlassung |
| **Lotterien** (Veranstaltung von Lotterien und Ausspielungen | Ja | G | Landesglücksspielgesetz (LGlüG)  | Stadt/VGV/Finanzministerium,s.a. 🡪 Buchmacher; 🡪 Wettannahmestellen |
|  |  |  |  |  |
| **Marktveranstalter** (s. a. > Marktverkehr, -festsetzung) | Ja | - | § 14 GewO \*) | \*) Darüber hinaus keine Anzeigepflicht |
| **Marktverkehr, -festsetzung** (Messen, Ausstellungen, Groß-, Wochen-, Jahr- und Spezialmärkte) | ja | G | GewO §§ 64 ff | Stadt-/VGV/KVMarktprivilegien nur bei Festsetzung |
| **Massagen, Massagepraxis,** (als Heilbehandlung > s. a. Heilhilfsberufe))**Wellness-, Wohlfühlmassage** | Neinja | E\*)A | Gesetz über die Berufe in der Physiotherapie GewO § 14 | \*) Schutz der Berufsbezeichnungen Masseur, med. Bademeister, Physiotherapeut, KrankengymnastikStadt-/VGV |
| **Medizinprodukte**- Inverkehrbringen - Medizinprodukteberater | Jaja | AS | Medizinproduktegesetz (MPG); s. a. Medizienprodukteverordnung (MPV)MPG | §§ 5/25 Anzeigepflicht für Verantwortliche, CE -Kennzeichnungsvorschriften§ 31 (Sachkundenachweis –auch für Angestellte -) |
| **Mietwagenverkehr** | ja | E/S | Personenbeförderungsgesetz und BerufszugangsVO | Stadt-/KV |
| **Milchhandel/Milchwirtschaftliche Unternehmen** | ja | E/S | Milch- und MargarineG § 4 und MilchSachkV | Handelserlaubnis nicht für Milch- und Milcherz. in verkaufsfertigen Abfüllungen |
| **Milcherzeugung (Be- und Verarbeitung) /Milchsammel- und Standardisierungsstellen** | ja | \*) | s. a. Milchverordnung § 20 | Zulassungsverfahren |
| **Müllbeseitigung,**- Einsammeln und Transport von Abfall | ja | E | AbfG § 12,AbfBefV § 2 | Transportgenehmigung Struktur und Genehmigungsbehörde |
| **Munition,** . | Handel (mit Schusswaffen) und..... | ja | E/S | WaffenG §§ 21, 22 | KV |
| Herstellung von... | ja | E/S | WaffenG §§ 21, 22 | KV |
| Vermittlung von... | ja | E/S | WaffenG §§ 21, 22 | KV |
|  |  |  |  |  |
| **Nagelstudio** | ja | --\*) | Entfällt\*) VGH Baden-Württemberg Urt. v. 29.11.07 | \*) Nagelstudios sind nicht dem handwerksähnlichen Beruf des Kosmetikers zugehörig |
| **Notfall- und Krankentransporte** | nein | E/S | GewO § 6, Notfall- und RettungsdienstG | andere Krankentransporte mit Taxen unterliegen der GewO und dem PBefG |
|  |  |  |  |  |
| **Objektschutz**(s. a. > Bewachungsgewerbe) | ja | E/S | GewO § 34 a | Stadt-/VGV |
| **Omnibusunternehmen**(s. a. > Personenbeförderung) | ja | E/S | PersonenbefG | FreistellungsVO beachtenLA für Straßen- u. Verkehrswesen  |
|  |  |  |  |  |
| **Partnerschaftsvermittlung** | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| **Personenbeförderung** | Mietwagenverkehr | ja | E/S | PersonenbefG |  |
| Notfall- und Krankentransporte | nein | E/S | GewO § 6, Notfall- und RettungsdienstG | bei Krankentransporten mit Taxen, PBefG |
| Omnibusunternehmen | ja | E/S | PersonenbefG |  |
| Taxiunternehmen | ja | E/S | PersonenbefG |  |
| **Personenschutz** s. a. > Bewachungsgewerbe | ja | E/S | GewO § 34a | Stadt-/VGV |
| **Piercing-Studio** | ja | E\* | Heilpraktikergesetz§ 1 Abs. 2 | \* bei Piercing mittels einer injizierten örtl. Betäubung (Hess. VGH Beschl. v. 2.2.00 – 8 TG 713/99 – Gew.Arch 2000, 198 ) |
| **Pfandleiher** | ja | E | GewO § 34 | Stadt-/VGV |
| **Pferdezuchtorganisation** (s. a. > Zuchtorganisationen) | nein | \*) | TierzuchtG und Verordnung über Zuchtorganisationen | \*) Ausbildungsnachweis und Anerkennungsverfahren |
| **Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse o.ä.,** Einfuhr von..... | ja | G | Pflanzenbeschauverordnung § 13 n + Anlage 5 | Registrierpflicht |
| **Pflanzenschutzberater** | ja | A/S | PflSchG §§ 9, 10 | Gesetz zur Neuregelung des Pflanzenschutzrechtes vom 06.02.2012 (BGBl. I, 148 ff) |
| **Pflanzenschutzmittel,** Anwender, Händler und Hersteller .... | ja | A/S | PflSchG §§ 9, 10, 24 u. PflSch-SachkVO`n Bund und Land(G zur Neur. des Pflanzenschutzrechtes vom 06.02.2012 (BGBl. I, 148 ff) | Zulassungsvoraussetzungen für Pflanzenschutzmittel und Pflanzenschutzgeräte; Vertriebsverbot durch Automaten / Selbstbedienung |
| **Pflegeheime,** private | ja | A/S | HeimG § 7,HeimPersV § 2 | weitere VO`n beachten |
|  |  |  |  |  |
| **Podologe / Podologin**(s. a. > Fußpflege, medizinische) | nein | E/S | Podologengesetz §§ 1 ff (ab 2.1.2002) und Ausbildungs- und Prüfungsordnung (PodAPrV) | Erlaubnispflicht mit Sachkundenachweis und Schutz der Berufsbezeichnung „Podologe“ |
| **Postdienstleistungen**(von der Anzeigepflicht nach § 36 Postgesetz werden auch Kurierfahrer und Subunternehmer - als Erfüllungsgehilfe - erfasst) | ja | E/F/A | Postgesetz §§ 4 ff, 36 | Die Beförderung und der Transport von Briefen, Paketen etc. sind in bestimmten Größenordnungen erlaubnispflichtig (Lizenz), anderenfalls anzeigepflichtig ggü. der Bundesnetzagentur |
| **Privatkrankenanstalten**– Privatentbindungsanstalten– Privatnervenkliniken | ja | E | GewO § 30 |  |
| **Psychologische/r Psychotherapeut(in)** | nein | E/S | Psychotherapeutengesetz (PsychThG) §§ 1 ff | Berufsbezeichnung nur mit Approbation |
| **Psychologische (r) Berater(in)** | ja | - | Keine geschützte Berufsbezeichnung aber Abgrenzung zu den „Heiltätigkeiten“ des PsychThG ist zu beachten! | s. a. Heilberufsgesetz  |
| **Pyrotechnische Gegenstände,** Herstellung, Handel, Umgang(s. a. > Sprengstoffe) | ja | A/E/S | SprengstoffG § 7ff,1.VO z. SprenstoffG | Vertriebsverbote im Einzelhandel beachten |
|  |  |  |  |  |
| **Rechtsdienstleistungen,** außergerichtliche …… -Inkassobüros (-dienstleistungen)-Rentenberatung/er-in einem ausländischem Recht | Nein\*) | R/S | Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) §§ 10 ff und RDGEG sowie RDV | Landgerichtspräsident(Neuregelung seit 1.07.2008 in Kraft)\*) über § 6 GewO vom Anwendungsbereich der Gewerbeordnung ausgenommen (sofern registriert). |
| **Regiebauunternehmen**(s. a. > Baubetreuer, > Bauträger) | ja | EA | GewO § 34 cMaBV | Erlaubnispflicht nur, sofern die Voraussetzungen des § 34 c GewO vorliegen |
| **Reisebüro** | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| **Reisegewerbe** | Ja\*) | E | GewO §§ 55 ff | Stadt-/VGV\*) Anzeigepflicht nach § 14 GewO nur in bestimmten Fällen |
| **Reiseveranstalter**(s. a. > Reisebüros; . > Personenbeförderung mit Omnibus) | ja | \*) | GewO § 38 in Verb. mit Reisebüro und Reisevertragsrecht des BGB §§ 651 a ff | \*) bei Busreisen Genehmigungspflicht nach PBefG, falls nicht deutlich gemacht wird, das die Fahrt von einem anderen Unternehmen mit Genehmigung durchgeführt wird. |
| **Reit- oder Fahrbetrieb,** gewerbsmäßig | ja | E/S | TierschutzG§ 11 (1) Nr. 3 c | Stadt-/VGV |
| **Rentenberatung/er**(s. a. > Rechtsdienstleistungen) | nein | R/S | Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) | Landgerichtspräsident |
| **Restaurant**(Neuregelung ab 02.05.2014 in Kraft)s. a. > Gaststätte | ja | E\*) | \*) BremGastG § 2, aber nur, sofern auch Alkohol verabreicht wird, ansonsten GewO § 14 | Stadt-/VGV (BremGastV), Landesbaurechtliche Vorschriften, Lebensmittelrecht und HygieneVO sind zu beachten |
| **Rinderzuchtorganisation** (s. a. > Zuchtorganisationen) | nein | \*) | TierzuchtG und Verordnung über Zuchtorganisationen | \*) Ausbildungsnachweis und Anerkennungsverfahren |
|  |  |  |  |  |
| **Saatgut,** Abfüllen, Bearbeiten, in Verkehr bringen zu gewerblichen Zwecken | Ja | A | Saatgutverkehrsgesetz (SaatG) (Neuf. BGBl I 2004, S. 1674 ff), § 27 | Auch Aufzeichnungspflichten und Produktanforderungen zu beachten |
| **Sammlungen** (Veranstaltung von Straßen- und Haussammlungen) | Ja\*) | E | Sammlungsgesetze der Länder §§ 1 ff | \*) sofern nicht gemeinnützig.Stadt-/VGV |
| **Schädlingsbekämpfung** **- Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge,** gewerbsmäßige | jaja | A/SE/S | GefahrstoffV § 15 e und Anhang V Nr. 6TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 e | s. a. VO über anerk. Abschluss „Gepr. Schädlingsbekämpfer“ v. 19.3.84, BGBl. I, 468 ff |
| **Schafhirten** |  | G | Viehverkehrsverordnung § 14 | Genehmigungspflicht für Wanderschaftsherden über das Gebiet mehrerer Kreise |
| **Schaustellung von Personen** | ja | E | GewO § 33 a | Stadt-/VGV |
| **Schlacht- / Zerlegungsbetriebe** | ja | Z/G | Fleischhygiene-Verordnung §§ 11 ff und ViehverkehrsVO § 5 (s. a. Schweine-pest - Verordnung – Neuf. BGBl. I, 2006, 3547 ff) | Genehmigungspflicht für Abtrieb von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen |
| **Schlüsseldienst** | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| **Schusswaffen** | Handel mit… | ja | E/S | WaffenG §§ 21 ff | KV |
| Herstellung von | ja | E/S | WaffenG §§ 21 ff | KV |
| Vermittlung von | ja | E/S | WaffenG §§ 21 ff | KV |
| **Seilbahnen,** Bau und Betrieb von… | ja | G/A | Landesseilbahngesetz vom 15.10.04(GVBl. Nr. 19, 447 ff) | Aussichts-, Planfeststellungs- und Plangenehmigungsbehörde ist der Landesbetrieb Straßen und Verkehr |
| **Sicherheitsgewerbe**(s. a. > Bewachungsgewerbe) | ja | E/S | GewO § 34 a | Stadt-/VGV |
| **Sonnenstudio** | ja | \*) | \*) s. > UV-Bestrahlungsgeräte |
| **Sozialpädagogen(innen), Sozialarbeiter(innen),** Staatlich anerkannte | i.d.R.nein | \*S | SoAnG der Länder | \*Staatliche Anerkennung auf Antrag und Schutz der Berufsbezeichnung (bei entspr. Ausbildung) |
| **Spielgeräteaufstellung (mit Gewinnmöglichkeit)** | ja | E | GewO § 33 e | Stadt-/VGV |
| **Spiele mit Gewinnmöglichkeit,** Veranstaltung | ja | E | GewO § 33 d | Stadt-/VGV |
| **Spielhalle / Spielothek** | ja | E | GewO § 33 i | Stadt-/VGV |
| **Sportboote,** gewerbsmäßige Vermietung von Sportbooten und deren Benutzung auf den Binnenschifffahrtsstraßen**Sportboote und Wassermotorräder,**Inbetriebnahme, Vermietung und gewerbsmäßige Nutzung von… | jaja | s. Anm.A/E | Binnenschifffahr-Sportbootvermietungsverordnung (BinSch-SportbootVermV)See-Sportbootverord-nung – SeeSpbootV - insbes. §§ 5, 6, 10, 15, 18 | Antrag auf Bootszeugnis, Kennzeichnungsvorschriften, Überprüfungspflichten von Mietern etc.Anzeigepflicht bei Vermietung, Fahrerlaubnis für gewerbsmäßige Nutzung u. a. |
| **Sprengstoffe, explositionsgef. Stoffe,**Herstellung, Verkehr, Umgang, Beförderung | ja | A/E/S | SprengstoffG §§ 7 ff, (Neuf. BGBl. I 2002, 3518 ff) und 1.VO z. SprengstoffG | besondere Sicherheitsvorschriften |
|  |  |  |  |  |
| **Taxiunternehmen** | ja | E/S | PersonenbefG,BerufszugangsVO | Stadt-/KV |
| **Technische Anlagen,**Betrieb, Montage, Installation, Bauartänderungen etc. | ja | E | Betriebssicherheitsverordnung – BetrSichV - § 13 (BGBl. I 2002, 3777 ff) | Gilt z. B. für Dampfkesselanlagen, Füllanlagen zum Abfüllen von Druckgasen, Flugfeldbetankungsanlagen etc. |
| **Telekommunikationsdienste /-netze,**  - gewerbliche Betreiber öffent- licher T-netze und Anbieter von T-diensten f. d. Öffent- lichkeit | Ja | A | § 6 Telekommunikationsgesetz (TKG) vom 22.6.04 (BGBl. I, 1190 ff)(TKG 1996 tritt gleichz. außer Kraft) | Regulierungsbehörde-weitere Regelungen des TKG beachten -  |
| **Tiere**(s. a. > Hunde….) | - gewerbsmäßige Zurschaustellung von Tieren und die– gewerbsmäßige Zurverfügungstellung von Tieren zu diesem Zweck | ja | E/S | TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 d | ergänzende Vorschriften:TierseuchenG, TierzuchtG u.a.(s. a. Neufassungen der- VO der meldepfl. Tierkrankheiten; - BHV1-VO;-Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; -Brucellose-VO; und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff) |
| **Tierhaltung**(s. a. Neufassungen - VO der meldepfl. Tierkrankheiten; - BHV1-VO;-Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; - Brucellose-VO und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff) |  | A | Viehverkehrsverordnung § 24 b | Anzeige und Betriebsregistrierung für Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hühner und Truthühner |
| **Tierhandel, -zucht**(s. a. > Hunde….) | Besamungsstation/ Embryotransfereinrichtung für die Zucht von Rindern, Schweinen,Schafen Ziegen und Pferden | ja | E/S | TierzuchtG §§ 9, 14 | Veterinärämter (KV) |
| gewerbsmäßiger Handel mit Wirbeltieren | ja | E/S  | TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 b | zust. Behörde: Stadtverwaltungen |
| Durchführung von Tierbörsen | ja | E | TierschutzG§ 11 (1) Nr. 2 c | Zust. Behörde: Kreisverwaltungen |
| Zucht von und Handel mit Papageien und Sittichen | ja | E/S | TierseuchenG § 17 g |  |
| gewerbsm. Haltung und Zucht von Wirbeltieren | ja | E/S | TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 a | ausgenommen landwirtschaftl. Nutztiere |
| Haltung und Zucht von Wirbeltieren zu Versuchszwecken  | ja | E/S | TierschutzG § 11 (1) Nr. 1 |  |
| Ausbildung von Hunden zu Schutzzwecken | ja | E/S | TierschutzG § 11 (1) Nr. 2 b | gilt auch für die (ausschl.) Unterhaltung entsprechender Einrichtungen |
| **Tierheilpraktiker** | nein\*) | nein | Keine gesetzliche RegelungAusübungsregelungen finden sich aber im AMG, im Tierseuchengesetz und in der Schlachttierverordnung. | \*) Der Beruf des „Tierheilpraktikers“ ist gesetzlich nicht geregelt und die Berufsbezeichnung nicht geschützt. Dennoch wird die Tätigkeit nach der Kommentierung von Landmann-Rohmer (Anm. 61 zu § 6 GewO) vom Anwendungsbereich der Gewerbeordnung ausgenommen. |
| **Tierheim** | ja | E/S | TierschutzG§ 11 (1) Nr. 2 |  |
| **Tierimpfstoffe,** berufs- oder gewerbsm. Herstellung von Sera, Impfstoffen, Antigene | ja | E/S | TierseuchenG § 17 d,TierimpfstoffVO | (lt. Änderung TierseuchenG am 22.6.04 BGBl. I. S. 1248 ff) |
|  |  |  |  |  |
| **Tiertransporte**s. a. > Viehtransporte | - gew. Beförderung von Wirbeltieren- gew. Transport und Zurverfügungstellung von Transportmitteln für best. Tiere | Jaja | E/SZ | TierschutztransportVO § 11Viehverkehrsverordnung § 15 b | Ausnahmen § 1 (2)Neufassung Viehverkehrsverordnung BGBl. I 2003, 381 ff |
| - Innergemein-schaftliche Verbringung / Einfuhr von best. Tieren und Waren | ja | A/G | Binnenmarkt-TierseuchenschutzVO§§ 4,9,24(Neufassung: BGBl I, 2005, S. 997 ff) | Einfuhr- und Verbringungsverbote u. a.(s. a. Neufassungen- VO der meldepflichtigen Tierkrankheiten; - BHV1-VO;-Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff) |
| **Tiertaxi** | - mit Begleitpersonen | ja | E/S | PersonenbefG, BerufszugangsVO und TierschutztransportVO § 11 | Stadt-/KV |
|  | - ohne Begleitpersonen | ja | E/S | TierschutztransportVO § 11 | nur für gewerbsmäßige Beförderungen |
| **Tierversuche,** an Wirbeltieren | ja | A/G/S | TierschutzG § 8 |  |
| **Transportgewerbe**– s. a. > Güterkraftverkehr > Personenbeförderung > Gefahrguttransport > Tier- und Viehtransporte | jajajaja | E/SE/SE/SA/Z |  |  |
|  |  |  |  |  |
| **Unternehmensbeteiligungsgesellschaften** | ja | A | § 15 Gesetz über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften (UBGG) | BaFin |
| **Übersetzer/in** ermächtigte | nein\*\*) | \*) | Landesgesetz über Dolmetscher/innen und Übersetzer/innen in der Justiz (LDÜJG) | \*) Die Ermächtigung setzt einen Antrag bei dem/r Präsidenten/in des zuständigen OLG voraus. Persönliche Zuverlässigkeit und fachliche Eignung sind erforderlich.\*\*) Bei nicht ermächtigten Übersetzern kann je nach Art der Qualifikation eine gewerbliche Tätigkeit vorliegen. |
| **UV-Bestrahlungsgeräte;**Betrieb von…… | ja | \*) | UV-Schutz-Verord-nung (UVSV); BGBl. I, 2011, S. 1412 ff) | \*) Anforderungen an Fachpersonal (= qualifizierte Personen); Informations- und Dokumentationspflichten u. a. |
| **Vermittlung von** | Arbeitnehmern | \*) | -- | \*) s. Arbeitsvermittlung |  |
| Sportbooten | ja | \*) | Binnenschifffahrtsvermietungs- und Änderungsverordnung | \*) s. „Sportboote“ |
| Darlehen, Kapital- und Investmentanteilen, Vermögens-anlagen, Immobilien | ja | E | GewO § 34 c | Abgrenzung zu den erlaubnispflichtigen Tätigkeiten nach dem KWG beachten! |
| Eheschließungen, Partnerschaften, Bekanntschaften | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| Unterkünften | ja | Ü | GewO § 38 | Stadt-/VGV |
| Schusswaffen und Munition | ja | E/S | WaffG §§ 21, 22 | KV |
| Versicherungen | Ja | R/E/S | GewO § 34d | IHKs |
| **Verpackungsmaterial aus Holz für Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse**Behandlung und Inverkehrbringen von….. | ja | G/R | Pflanzenbeschauverordnung §§ 13p und 13q(zul. geä. BGBl. I 2003, 2438 ff) | Genehmigungs- und Registrierungspflicht für nach dem Internationalen Pflanzenschutzübereinkommen gekennzeichnetes Verpackungsmaterial aus Holz |
| **Versicherungsberater** | Ja \*) | E/R/S | GewO § 34e und VersVermV | IHKs**\*)** Änderung der Rechtslage ab 22.05.2007 |
| **Versicherungsvermittler** | Ja | R/E/S | GewO § 34d und VersVermV | IHKs |
| **Versteigerer (= Auktionator)– öffentlich bestellte Versteigerer** | jaja | EE/S | GewO § 34 b Abs. 1GewO § 34 b Abs. 5 | Stadt-/VGVStadt-/VGV |
| **Viehausstellungen, - märkte u. ä.**(s. a. Neufassungen- VO der meldepfl. Tierkrankheiten; - BHV1-VO; -Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff) |  | A/G | Viehverkehrsverordnung §§ 3 ff | Anzeigepflicht und besondere räumliche Anforderungen, Genehmigungspflicht für Abtrieb von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen |
| **Viehhandel, Viehladestellen**(s. a. Neufassungen- VO der meldepfl. Tierkrankheiten; - BHV1-VO; -Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff) | ja | A/E/S/Z | TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 b und Viehverkehrsverordnung §§ 2,15 ff | Viehverkehrsverordnung – ViehVerkV vom 6.07.2007 (BGBl. I, S. 1274 ff) |
| **Viehtransporte**– s. a. > Tiertransporte | ja | Z | Viehverkehrsverordnung § 13 ff |  |
|  |  |  |  |  |
| **Wachunternehmen** | ja | E/S | GewO § 34 a | s. a. Bewachung |
| **Wagnisbeteiligungsgesellschaften** | ja | A | § 14 WKBG | BaFin |
| **Waffen**s. a. > Kriegswaffen | Handel mit Schusswaffen.... | ja | A/E/F | WaffenG §§ 21, 22 | KV |
| Herstellung vonSchusswaffen.... | ja | A/E/F | WaffenG §§ 21, 22 | KV |
| Vermittlung vonSchusswaffen..... | ja | A/E/F | WaffenG §§ 21, 22 | KV |
| **Wanderlager,** Durchführung von | ja | A | GewO § 56a | Stadt-/VGV§§ 55 ff GewO beachten |
| **Wanderversteigerungen** | ja | A | GewO § 57(3) (und § 34 b) | Voraussetzungen § 34 b GewO und VerstV müssen erfüllt sein. |
| **Warenhausdetektiv** | ja | E/S | GewO § 34 a | Stadt-/VGV |
| **Wertpapierbörse** | Ja | Z | KreditwesenG, BörsG | Teilnahme am Börsenhandel in einem elektronischen Handelssystem (§ 17BörsG, LVO über die Anzeigepflicht in RLP –GVBl. 2005, S. 354);Zulassung zum Skontroführer (§ 26 BörsG) |
| **Wertpapierdienstleistungen** | ja | E/Ü | KWG | Aufsicht durch BaFin |
| **Wettannahmestellen** (Annahme/ Vermittlung von Wetten) | ja | G | Rennwett- und Lotteriegesetz und Landesglücksspielgesetze (LGlüG) der Länder | Der Abschluss und die Vermittlung von Wetten müssen landesrechtlich erlaubt sein. Anderenfalls liegt ein Verstoß gegen § 284 StGB vor. |
| **Wohnungs-/Wohnraumvermittler** | ja | E | GewO § 34 c und WoVermittG | Stadt-/VGV |
|  |  |  |  |  |
| **Zoo / Zoologischer Garten** | ja | E/S | TierschutzG § 11 (1) Nr. 2 a |  |
| **Zuchtorganisationen** s. a. > Pferdezuchtorganisation > Rinderzuchtorganisation | nein | \*) | TierzuchtG und Verordnung über Zuchtorganisationen | \*) Ausbildungsnachweis und Anerkennungsverfahren |
| **Zucht gefährlicher Hunde** | ja | \*) | Landesgesetze über gefährliche Hunde (LHundG) vom 22.12.04 (GVBl., 576 ff) | \*) Zuchtverbot(s. a. Handel mit ...)- frühere Regelungen lt. BVerwG 6 C 21.03 teilw. nichtig - |

*Stand: Januar 2015*